

«Immer am Meer entlang»

Er versuchte, sich in der Dunkelheit seinen Weg zu ertasten, und erstarrte: Anscheinend gab es keinen anderen Ausweg aus diesem kleinen Hof.

VON ASTRID ZBERG,
BIBLIOTHEK BONSTETTEN

«Erinnerst du dich noch an den ersten Tag der besten Sommerferien deines Lebens? Vielleicht hattest du damals ja auch das Gefühl von 'Alles ist möglich', von 'Das wird der Sommer meines Lebens' und von grenzenloser Freiheit.» Mit diesen Sätzen beginnt der Roman von Franziska Jebens, den sie allen «Meersüchtigen» gewidmet hat.

Josi hat von klein auf einen grossen Traum: mit einem zum Camper umgebauten «Bulli», einem VW-Bus, durch



Astrid Zberg.

Europa zu reisen, wenn immer möglich am Meer entlang. Sie wird erwachsen und Polizistin, arbeitet und spart konsequent auf ihr Ziel hin. Ein Bulli findet sich, wird von ihr liebevoll umgebaut und steht pünktlich zu ihrem 30. Geburtstag himmelblau bereit. Die Route hat sie auch bereits geplant und als ihre Eltern sie zum Geburtstag mit dem fehlenden Geldbetrag überraschen, kann sie quasi über Nacht starten. Etwa zur gleichen Zeit macht sich im Leben des Architekten Paul eine latente Unzufriedenheit breit. Per Zufall und eher widerwillig begleitet er die neue Freundin seines besten Freundes zu einem Reisevortrag, der ihn absolut nicht interessiert. Und dann passiert es: Von der ersten Sekunde ist er voll drin in den gezeigten Reiseabenteuern. Die klebrige Lethargie, die er bis dahin spürte, ist wie weggeblasen und er weiss endlich genau, was er als Nächstes machen wird. Er kündigt Knall auf Fall, kauft einen Land Rover, baut ihn selbst um und los geht es in ein neues Leben voller Abenteuer.

Paul ist auf seiner ersten Etappe unterwegs, hat gerade die Grenze Frankreichs passiert, da hat sein Land Rover

einen Platten. Eigentlich keine grosse Sache. Für Paul allerdings schon, denn er hat keine Ahnung, wie ein Reifen gewechselt wird. Da nähert sich ein himmelblauer Bulli und Josi, die Fahrerin, erweist sich als kompetente Helferin. Josi macht Paul nach dieser Begegnung deutlich, dass sie allein unterwegs sein möchte.

Nach diesem Kennenlernen begegnen sich Josi und Paul immer wieder auf der Tour, teilweise beabsichtigt, manchmal zufällig. Franziska Jebens beschreibt die Erlebnisse der beiden aus der jeweiligen Sicht und bringt die Lesenden immer wieder zum Schmunzeln, wenn etwas Gesagtes oder Gemachtes komplett unterschiedlich interpretiert wird.

Die Autorin ist an der Nordsee aufgewachsen und ihre Liebe zum Meer macht sich durch ihre anschauliche Art, die unterschiedlichen Stimmungen zu beschreiben, bemerkbar. Sie beschreibt Josi, Paul, deren Freunde und auch die Begegnungen mit Land und Leuten so liebevoll, dass man beim Lesen einfach gute Laune bekommt. «Immer am Meer entlang» ist ein lesenswerter Begleiter in den Ferien (auch wenn diese in den Fer-



«Immer am Meer entlang»
von Franziska Jebens.
Dtv-Verlag, München 2023.
ISBN 978-3-423-21853-5. (Bilder zvg.)

gen verbracht werden), zur Einstimmung vor den Ferien oder einfach in der Zeit zwischen den Ferien, wenn man ein bisschen Wohlfühlkultur und mehr Meer gebrauchen kann.